

Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde

Regelsbrunn - Wildungsmauer

Ausgabe: Februar 2018

Fasching/Fastnacht/Karneval
und Aschermittwoch

Als *Fasching*, *Fastnacht* oder *Karneval* wird je nach Region und Land die ausgelassene Zeit vor der 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern bezeichnet. Das ausgelassene Treiben und die Masken erlaubten eine Aufhebung der Standesunterschiede und die Narren hatten Gelegenheit, Dinge zu sagen und zu tun, die sonst nicht erlaubt waren. Dazu kommt auch ein zeitliches Element im Jahreskreis: der Winter soll vertrieben werden und der neuen Fruchtbarkeit weichen.

Unter *Fastnacht* versteht man entweder die Nacht oder den Vorabend vor dem Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch. Der in Österreich und Bayern gebräuchliche Ausdruck *Fasching* leitet sich wohl von *Fastenschank*, dem letzten Ausschanken von Alkohol vor der Fastenzeit, ab. *Karneval*, italienisch *carnevale* kommt wohl aus dem Lateinischen und heißt so viel wie *Fleisch weg*, sich vom Fleisch verabschieden, deutet also auf das Verbot des Fleischgenusses in der Fastenzeit hin.

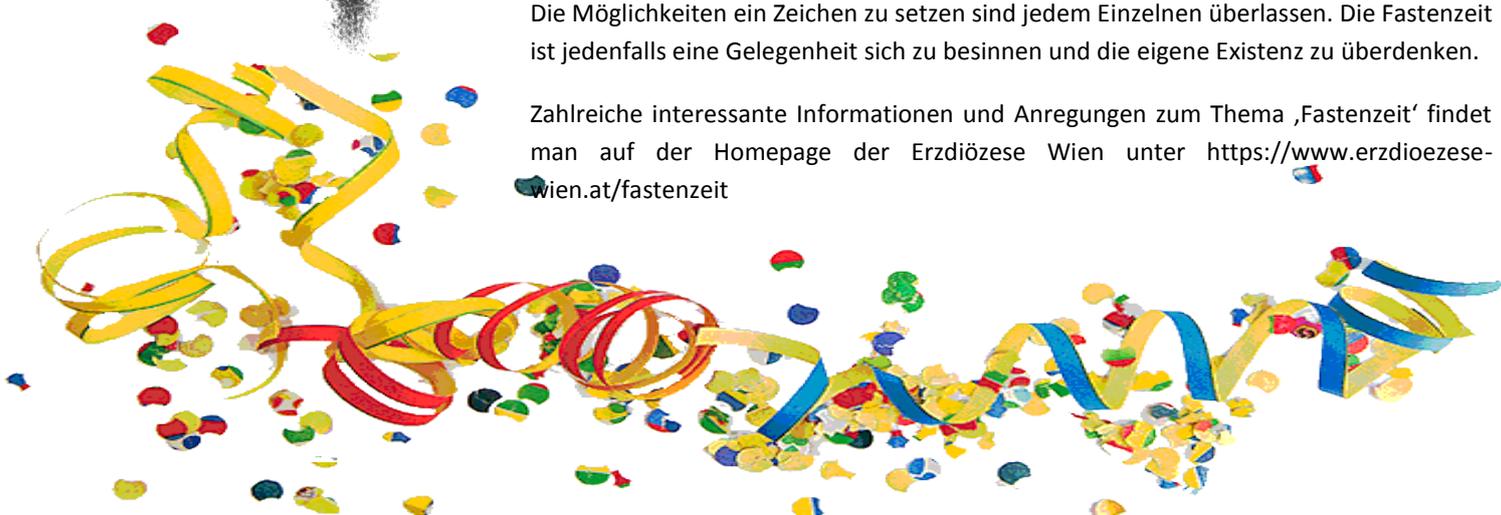
Die Kernzeit des Karnevals ist vom Donnerstag der Vorwoche bis zur Mitternacht des Faschingsdienstags, der auch *Mardi Gras* (Fetter Dienstag) genannt wird.

Der Aschermittwoch (Lateinisch *dies cinerum* – Tag der Asche) ist Beginn der 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern. Die Bezeichnung *Aschermittwoch* kommt von dem Brauch, die Asche der Palmzweige des Vorjahres zu segnen und damit den Gläubigen ein Kreuz auf die Stirn zu zeichnen. Dazu spricht der Priester: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst“ ([Gen 3,19](#)) und „Bekehrt euch und glaubt an das [Evangelium](#)“ ([Mk 1,15](#)).

Asche als Zeichen der Buße und Vergänglichkeit hat eine Tradition, die bis ins Alte Testament zurückreicht. Im Mittelalter wurde damit angedeutet, dass der umkehrwillige Büsser einen neuen Anfang machte und auf dem Weg zurück in die Gemeinschaft der Kirche begleitet wurde. Später setzte sich dieser Brauch für alle als Zeichen der Umkehr am Aschermittwoch durch. Nach der Zeit der ‚fleischlichen‘ Genüsse soll der Mensch sich auf das geistliche Leben und somit Gott besinnen.

Im Mittelalter waren die Fastenregeln sehr streng. Neben Fleisch waren sogar Milchprodukte verboten. Heute sind noch der Aschermittwoch und der Karfreitag strenge Fasten- und Abstinenztage. Heute stehen neben Verzicht auf Fleisch, Alkohol, Kaffee oder Süßigkeiten auch andere Fastenopfer, wie Autofasten oder Verzicht oder Einschränkung von Fernsehen, Computerspielen oder Zeit in sozialen Medien, im Trend. Die Möglichkeiten ein Zeichen zu setzen sind jedem Einzelnen überlassen. Die Fastenzeit ist jedenfalls eine Gelegenheit sich zu besinnen und die eigene Existenz zu überdenken.

Zahlreiche interessante Informationen und Anregungen zum Thema ‚Fastenzeit‘ findet man auf der Homepage der Erzdiözese Wien unter <https://www.erzdiocese-wien.at/fastenzeit>



Wildungsmauer

Gottesdienstordnung

Samstag 03.02.18

18:00 Uhr



Vorabendmesse

für † der Familie Herl, sowie
für † Emil Jelinek

anschließend Blasiussegen

„Siehe, dieser ist gesetzt zum Falle und zum Aufstehen vieler in Israel und zu einem Zeichen, dem widersprochen wird.“ LK 2,34

Sonntag, 04.02.18

08:00 Uhr

5. Sonntag im Jahreskreis



Hi. Messe

für unsere Pfarrgemeinde

anschließend Blasiussegen

„Die ganze Stadt war an der Türe versammelt. Und er heilte viel, die an Krankheiten aller Art litten MK 1,33

Sonntag, 11.02.18

08:00 Uhr

6. Sonntag im Jahreskreis

Hi. Messe

für † der Familie Dietrich

„Da streckte Jesus, von Mitleid ergriffen, seine Hand aus, berührte ihn und sprach zu ihm: Ich will, sei rein. MK 1,41

Mittwoch, 14.02.18 Fast- und Abstinenztag

18:00 Uhr



Hi. Messe

für unsere Pfarrgemeinde

Erteilung des Aschenkreuzes

Sonntag, 18.02.18 Sammlung-Osteuropahilfe der Caritas

08:00 Uhr

1. Fastensonntag



Hi. Messe

für † Vater und Gatten Otto Almstädter

Erteilung des Aschenkreuzes

„Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen. Kehrt um und glaubt an das Evangelium. Mk1,15

Sonntag, 25.02.18

08:00 Uhr

2. Fastensonntag

Hi. Messe

für † Eltern

„...eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, ihn sollt ihr hören. MK 9,7

Samstag, 03.03.18

18:00 Uhr

Vorabendmesse

für † der Familie Hentschel, sowie
als Dank- und Bittmesse

Sonntag, 04.03.18

08:00 Uhr

3. Fastensonntag

Hi. Messe

für † Jean und Joe Skrivanek

Sonstige Termine:

Sonntag, 18.02.18

18:00 Uhr

ab 17:30 Uhr

Monatswallfahrt in Maria Ellend

Beichtgelegenheit

Sonntag, 25.02.18

10:00 Uhr

Kindermesse in Scharndorf

12. und 19.02.18

19:00 Uhr



Firmungsunterricht im Pfarrhof in Scharndorf

26.02.18

19:00 Uhr



Elternabend im Pfarrhof in Regelsbrunn

Regelsbrunn

Gottesdienstordnung

Freitag, 02.02.18 Darstellung des Herrn

17:00 Uhr

Hi. Messe

Bei Fam. Gaal

„Siehe, dieser ist gesetzt zum Falle und zum Aufstehen vieler in Israel und zu einem Zeichen, dem widersprochen wird.“ LK 2,34

Sonntag, 04.02.18 Pfarrkaffee

09:00 Uhr

5. Sonntag im Jahreskreis



Hi. Messe

für † Alexander Nagy und Claus Schilling
anschließend Blasiussegen und



„Die ganze Stadt war an der Türe versammelt. Und er heilte viel, die an Krankheiten aller Art litten MK 1,33

Sonntag, 11.02.18

09:00 Uhr

6. Sonntag im Jahreskreis

Hi. Messe

für † Frau Maria Putz

„Da streckte Jesus, von Mitleid ergriffen, seine Hand aus, berührte ihn und sprach zu ihm: Ich will, sei rein. MK 1,41

Montag, 12.02.18

17:00 Uhr

Hi. Messe

bei den Kleinen Schwestern

Mittwoch, 14.02.18 Fast- und Abstinenztag

16:00 Uhr



Hi. Messe

in der Kirche für unsere Pfarrgemeinde
Erteilung des Aschenkreuzes

Freitag, 16.02.18

17:00 Uhr

Hi. Messe

bei Frau Hofbauer

Sonntag, 18.02.18 Sammlung für die Osteuropahilfe der Caritas

09:00 Uhr

1. Fastensonntag



Hi. Messe

für † Alexander Nagy

Erteilung des Aschenkreuzes

„Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen. Kehrt um und glaubt an das Evangelium. Mk1,15

Montag, 19.02.18

17:00 Uhr

Hi. Messe

bei den kleinen Schwestern

Freitag, 23.02.18

17:00 Uhr

Hi. Messe

bei Fam. Huber-Funk

Sonntag, 25.02.18

09:00 Uhr

2. Fastensonntag

Hi. Messe

für † Bruder Josef Jahn

„...eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, ihn sollt ihr hören. MK 9,7

Montag, 26.02.18

17:00 Uhr

Hi. Messe

bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 02.03.18 Weltgebetsstag der Frauen

17:00 Uhr

Hi. Messe

für die Pfarrgemeinde

**anschließende Fastensuppenessen im
Pfarrhof Regelsbrunn**



Sonntag, 04.03.18 Pfarrkaffee

09:00 Uhr

3. Fastensonntag

Hi. Messe

für † Gatten und Vater Helmut Hofbauer



Gebetsanliegen von Papst Franziskus für Februar 2018:

Dass jene, die über wirtschaftliche, politische oder religiöse Macht verfügen, ihre Position nicht missbrauchen.



Liebe Pfarrgemeinde!

Der Fasching geht auf seinen Höhepunkt zu und ich hoffe dass Sie und Ihre Familien Freude daran hatten!

Diese Freude soll auch in der Fastenzeit nicht aufhören, denn Gott will, dass wir ein Leben in Fülle haben. Aber um diese Fülle auch wirklich zu erleben, müssen wir uns Zeit nehmen, um Gott näher kennen zu lernen. Gott macht uns das relativ einfach, wir müssen Ihm einfach nur etwas von unserer Zeit schenken und die mit Ihm verbringen: den Tag mit einem Morgengebet beginnen und abends damit den Tag abschließen, - die vierzig Tage der Fastenzeit nutzen Ihn konkret um etwas zu bitten, - sich kurz in eine Kirche setzen und hören, was Er uns sagen will. wir könnten uns in der Fastenzeit auch vornehmen, jeden Sonntag die hl Messe ganz bewusst mit zu feiern! Es gibt viele Wege, Gott näher zu kommen, wir müssen nur einen wählen und den Schritt wirklich machen. Eine gut vorbereitete Beichte ist dazu immer die beste Hilfe.

Damit wir das Wort Gottes auch an unsere Kinder gut weitergeben können, wird es am Sonntag dem 25. Februar um zehn Uhr in Scharndorf eine Kindermesse geben, zu der alle Kinder aus Regelsbrunn und Wildungsmauer sehr herzlich eingeladen sind!

Ich wünsche Ihnen von Herzen erholsame Energieferien und eine gnadenreiche Fastenzeit

Pater Jacek

Wer hat Lust in der Fastenzeit etwas Neues zu testen?

Die Gratis APP „Click to pray“ liefert per Mail täglich einen Morgen-, Mittag- und Abendimpuls.

**Was soll das bringen?
Einfach ausprobieren!**

Sternsingen – Dreikönigsaktion

Mit der tatkräftigen Mithilfe einiger Eltern zogen mehrere Gruppen von Kindern im Auftrag der Mission durch Regelsbrunn und Wildungsmauer und verkündeten die Botschaft des Sterns von Bethlehem. Insgesamt wurden 1070 Euro in Regelsbrunn und 1176 Euro in Wildungsmauer gesammelt. Danach stärkten sich alle Beteiligten gemeinsam bei einem Mittagessen.

Durch die Dreikönigsaktion werden zahlreiche Projekte in den Armutsgebieten der Welt finanziell unterstützt, so z. B. in Nicaragua die Berufsausbildung armer Jugendlicher, in Kenia Projekte zur Unterstützung und Ausbildung von Mädchen aus den Slums von Nairobi oder Hilfe zur Selbsthilfe der von Dürre bedrohten Bauernfamilien in Tansania.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen beteiligten Kindern und Eltern für ihren tatkräftigen Einsatz!

03. Feb. - Namenstag

Blasius, Ansgar, Claudia, Helene, Berlinda, Neithard



Blasius von Sebaste

(† um 316)

Der heilige Blasius (franz.: Blaise, ital. Biagio) war Bischof von Sebaste (heute Sivas) im Nordosten der heutigen Türkei. Er zählt zu den vierzehn Nothelfern. Sein Gedenktag ist in der katholischen Kirche der 3. Februar.

Er wurde wegen seiner großen Hilfsbereitschaft und Toleranz zum Bischof gewählt. Unter den zahlreichen Legenden ist die bekannteste die Erzählung, er habe, als er in einem römischen Gefängnis war, einem jungen Mann das Leben gerettet, der an einer Gräte zu ersticken drohte. Bei einer Christenverfolgung wurde er entdeckt, gefangen genommen und später enthauptet.

Er ist der Schutzpatron der Ärzte, der Blasmusikanten, Bauleute, Schuhmacher, Schneider und der wilden Tiere. Er wird gern bei Halsleiden, Blasenleiden, Blutungen, Zahnschmerzen und Geschwüren angerufen.

Seit dem Spätmittelalter gilt er besonders als der Schutzpatron der Halsleidenden und an seinem Gedenktag wird mit zwei gekreuzten Kerzen der **Blasius-segen** erteilt.

Wir freuen uns über Wünsche und Anregungen!!!!

Für Regelsbrunn: Elisabeth Gaal; 02163/2603; elisabeth.gaal@gmx.at

Für Wildungsmauer: Eva-Maria Strasser; 0664/2530890; eva-m.strasser@gmx.at

Pfarrkanzlei: Am Kirchberg 4; 2403 Regelsbrunn; Kanzleistunden im November:

Montag: 10:00 – 11:00 & Freitag: 16:00 – 16:40; sowie tel. Vereinbarung 02163/2390 od. 0699/17197750

www.kirche-wildungsmauer.at